

Mannschaftssessen mit besonderer Überraschung (Norbert Blum)

Das Ende der Saison ist bei den Brühler Schachfreunden schon fest mit einem guten Essen verbunden. Seit dem Aufstiegsessen 2007 und dem Nichtabstiegsessen 2008 ist es eine liebgewonnene Tradition, dass die Mannschaft sich nach dem Abschluss der Verbandsrunde bei einem guten Essen trifft. Im Fokus stehen dabei der Rückblick auf die vergangene Saison und der Ausblick auf die kommende Saison. Diesmal gab es aber noch ein Schmankerl obendrauf. Eine der vielen Vorzüge des Schachsports ist bekanntlich, dass zu seiner Ausübung keine spezielle Kleidung benötigt wird. Doch auch bei uns kam immer wieder mal der Gedanke auf, zu den Spielen der Verbandsrunde in einem einheitlichen Look anzutreten und damit mannschaftliche Geschlossenheit auch nach außen zu demonstrieren. Der oben genannte Vorzug bleibt nun in leicht abgewandelter Form bestehen, nämlich dass die einzelnen Spieler für das neue Outfit nicht in die eigenen Geldbeutel greifen müssen. Unserem ersten Vorsitzenden Matthias Kramer ist es gelungen mit der Volksbank Kur- und Rheinpfalz einen Sponsor zu finden der uns mit zweckmäßigen Oberteilen ausstattete.

Die Verteilung der Shirts und natürlich auch eine spontane Anprobe erfolgten im Anschluss an das Essen. Da an dieser Stelle Bilder mehr als Worte sagen, verweise ich hier auf die Rubrik Fotos. Dort kann man unter anderem auch das Ergebnis dieser Geschichte bewundern.